

VDAC Jugend-Begegnungs- und Bildungsreise durch den Osten der USA

Der Osten der USA bildet den Ausgangspunkt, um die historischen Zeugnisse der Besiedlung Nordamerikas kennenzulernen. Kontraste in jeder Hinsicht mit den gigantischen Städtemetropolen New York, Philadelphia und Washington D.C. einem riesigen Kulturangebot, Museen und Denkmälern, dem Atlantischen Ozean, dem grünen Hinterland mit Appalachen und Amish Country.

Nach einer aufregenden Anreise – mit Bomben-Fehlalarm auf dem Frankfurter Flughafen, einer vierstündigen Verspätung wegen technischer Probleme, vermissten Koffern u.a.m. kommen wir bei Regen am späten Abend in **Boston/Massachusetts** an.

Wir haben die Sonne im Gepäck und so begrüßt uns das eher beschauliche **Boston** am nächsten Morgen mit strahlend blauem Himmel

Wir folgen den Spuren der Revolution auf dem 5 km langen rot markierten **Freedom Trail**, der sechzehn historische Stätten miteinander verknüpft. Die Boston Tea Party im Jahre 1773 bildete den Auftakt für den amerikanischen Unabhängigkeitskrieg. Die Erzählungen und Berichte dazu werden uns auf unserer weiteren Reise begleiten und wieder begegnen. Nächstes Ziel ist **New York City** – the Big Apple die überwältigende und faszinierende Glitzermetropole, u.a. mit der Wall Street als wichtigstem Finanzbezirk der USA, Empire State Building, Rockefeller Center dem neonbleuchteten Times Square als auch dem Central Park als grüne Ruhezone. Das erste, was die Einwanderer früher von der Neuen Welt zu sehen bekamen, war meist die imposante **Statue of Liberty**. Wir setzen über nach **Ellis Island** und können die beschwerlichen Lebensumstände der damaligen Siedler deutlich nachempfinden. Sehr wichtig in **NYC** ist für uns die Begegnung mit den **Jugendlichen der Children's Aid Society**. Ein gemeinsames Kennenlernspiel durchbricht die anfängliche Zurückhaltung und gemeinsam geht es mit großem Hallo in die Subway in Richtung Madison Square Garden, wo uns eine Überraschungstour erwartet. Man versteht sich gut und freut sich auf das Wiedersehen bei uns in Deutschland im September.

Am nächsten Tag eine völlig andere Welt in **Pennsylvania** und dem Dutch Country. Hier versuchen die **Amish People** noch so zu leben wie vor Hunderten von Jahren. Hier können ein Kontakt für eine künftige Jugendbegegnung knüpfen. Weiter geht es durch grüne Hügel nach **Oakland/Maryland** zu einer zweitägigen **Jugendbegegnung** mit gemeinsamen Besichtigungen und Naturaktivitäten und großem Barbecue am Swallow Falls Campground. Das kleine Städtchen hat zwar nur rund 2000 Einwohner, jedoch gleichzeitig große Bedeutung für das Umland des Garrett County insbesondere als Einzugsgebiet der dortigen großen Garrett High School. Das bereits bestehende Austauschprogramm soll mit **Homestay's** und weiteren Begegnungen ausgebaut werden.

Die Fahrt folgt den 172 km langen Skyline Drive durch die atemberaubende Schönheit des **Shenandoah Nationalparks**. Wir besuchen **Luray Cavern**. Die Stalaktiten und die burgturmähnlichen Stalagmiten die sich aus Gesteinsablagerungen gebildet haben, verzaubern Boden und Decke dieser bis zu zehn Stockwerken hohen Tropfsteinhöhle in eine Märchenwelt.

Nächstes Ziel ist **Charlottesville** und Monticello mit **Thomas Jefferson Park** sowie das Städtchen **Colonial Williamsburg**. Hier wird die Vergangenheit lebendig. Schmiede, Ladenbesitzer und Gasthäuser stellen das Leben der Kolonialzeit unterhaltsam nach.

Im benachbarten **Jamestown** kann man den Alltag der ersten dauerhaften englischen Siedlung in der Neuen Welt nachempfinden. Ein Sprung in das Wasser am goldgelben Strand **Virginia Beach** bringt die nötige Abkühlung bei rund 35 Celsius. Bei der anschließenden Dolphin Cruise können wir Dutzende von spielenden Delphinen beobachten. Unsere Reise neigt sich langsam dem Ende, **Norfolk** mit seinem riesigen **Battleship Wisconsin** und einem hervorragenden Nauticumuseum, die entzückende Stadt **Baltimore** und das kleine maritime **Annapolis** sind die weiteren Besichtigungen vor unserer letzten Station – **Washington D.C.**

1600 Pennsylvania Avenue ist die Adresse für weltpolitische Macht: **Das Weiße Haus**, Sitz des US Präsidenten. Nicht weit davon entfernt das mächtige Kapitol, Sitz von Senat und Repräsentantenhaus und dann die nahe liegende Library of Congress mit der weltgrößten Sammlung an Büchern, Zeitschriften, Fotografien etc. Ein Besuch führt uns die TV Station der **Deutschen Welle**. Wir erfahren hautnah etwas darüber, wie Fernsehen gemacht wird. Einige Stationen der **Smithsonian Institution** schließen sich an.

Das **German American Heritage Foundation Museum**, geplant als Kulturzentrum für die Deutsch-Amerikaner im Zentrum der Hauptstadt der USA können wir nur von außen betrachten. Einen wunderbaren Abschluß bildet unser Farwell Dinner auf einem Boot am Potomac River vor der schön beleuchteten Kulisse der Hauptstadt.

Der gemeinsame Einblick in die spannende Geschichte und Kultur, die Naturschönheiten und auch den American Way of Life sind sicher nachhaltig. Mit dem Zusammentreffen, den Gesprächen, den gemeinsamen Aktivitäten bei ganz unterschiedlichen Jugendbegegnungen und dem Erkennen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden hat sich der „Blick über den Tellerrand geschärft“ und macht neugierig auf Weiteres.

